

Niederschrift SB/021/2020

über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine
am 03.02.2020

Die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 09:30 Uhr im Sitzungsraum 104 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Mitglieder:

Frau Margret Borkmann	Mitglied
Frau Marianne Brosowski	Mitglied
Herr Franz-Josef Hesping	Mitglied
Herr Ignatz Holthaus	Mitglied
Herr Günther Probst	Mitglied
Frau Rita Töller	Mitglied
Herr Adolf Wessing	Mitglied
Herr Robert Winnemöller	Mitglied

Verwaltung:

Frau Christa Koch	Koordinatorin
-------------------	---------------

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr Ludger Schnorrenberg	Mitglied
---------------------------	----------

Herr Winnemöller eröffnet die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung des Seniorenbeirates am 25. 11. 2019

Die Niederschrift wurde einstimmig angenommen.

2. Berichterstattung der sachkundigen Einwohner(innen) aus den verschiedenen Ausschüssen

2.1. Sportausschuss

Berichterstattung. Rita Töller:

Gegen den Vorschlag der Verwaltung wird auf dem Gelände des Emslandstadion der Neubau der Realschule entstehen. Die Bauzeit wird 21 Monate in Anspruch nehmen. Der Schulbetrieb soll 2024 aufgenommen werden

2.2. Sozialausschuss

Keine Berichterstattung, da Ellen Knoop als sachkundige Einwohnerin entschuldigt in der Sitzung fehlt.

2.3. Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz

Berichterstattung: Robert Winnemöller:

Zur Erstellung des Radverkehrskonzeptes erwähnt Frau Schauer, dass die Beteiligung sehr rege war, daran könne man ermesen, dass das Interesse der Bürger*innen sehr groß sei. Herr Stuhm stellte die Ergebnisse der Konzeptentwicklung anhand einer Präsentation vor.

Das gebührenfreie Parken für Elektrofahrzeuge auf öffentlichen Parkplätzen wird um drei Jahre bis zum 31.12. 2022 verlängert.

Des Weiteren standen Bebauungs- und Flächennutzungspläne auf der Tagesordnung.

2.4. Kulturausschuss

Berichterstattung: Ignatz Holthaus:

Es hat keine Sitzung stattgefunden.

2.4. Bauausschuss

Berichterstattung Franz-Josef Hesping:

Erhaltungsaufwand im Jahr 2020 an städtischen Gebäuden

Ein wichtiges Thema in Hinblick auf die Sicherung einer dauerhaften Substanzerhaltung für alle städtischen Gebäude und Anlagen wird ein bestimmter Betrag pro Jahr festgelegt.

Standort der Elsa Brändström Realschule

Wie die bereits im Schul- und im Sportausschuss beschlossene Einigung auf einen Neubau an der Salzbergener Str. hat diesen Standort auch der BA beschlossen. Die Verwaltung hatte den Ausbau am alten Standort an der Schüttemeyerstr. bevorzugt. Ein ehrgeiziger Zeitplan sieht nun die Vorlage zum Wettbewerbsbeschluss zur letzten Sitzung des BA vor den Sommerferien vor. Wenn das alles einvernehmlich geregelt werden kann und beim Bau keine Verzögerungen auf-

treten, erscheint ein Betrieb der neuen Realschule zum Schuljahreswechsel 2024 möglich.

Der Antrag der UWG auf mehr Bäume auf dem neuen Marktplatz wurde mehrheitlich vom Ausschuss abgelehnt. Es wurde klar gemacht, dass es im Vorfeld eine jahrelange und abgestimmte Planung mit vielen Beteiligten gegeben hat. Man müsse an anderen und geeigneteren Standorten im Sinne vom Klimaschutz Maßnahmen verstärken.

An der Poststraße waren in einem weiteren TOP von der Verwaltung die Pflanzung von 5 Bäumen vorgesehen worden. Bislang sind dort keine Bäume vorhanden. In einer knappen Abstimmung hat sich die Mehrheitsfraktion wg Wegfall von Parkflächen auf die Pflanzung von nur 3 Bäumen durchgesetzt.

Weitere fast 20 Tops umfassten zustimmungspflichtige Ausbaumerkmale von Straßen und Wegen.

Ein Entwurf einer Stellplatz - Satzung wurde wegen noch notwendigem, politischem Beratungsbedarf von der Tagesordnung genommen.

3. Information aus dem Workshop: Mobilität für Menschen - Nachhaltige Mobilitätsentwicklung in Rheine/Fußgängerförderung in Rheine

Frau Christa Koch berichtet über den Workshop: Mobilität für Menschen – nachhaltige Mobilitätsentwicklung in Rheine für Fußgänger, unterstützt vom Zukunftsnetz Mobilität NRW /ZNM. Verabredet habe man im Workshop, dass sich die Stadtplanung um den Fußverkehrs-Check NRW für das Quartier Schotthock beim ZNM bewerbe. Das Ziel des Checks sei es, sichere attraktive Fußwege zu schaffen und den Fußverkehr stärker in das Bewusstsein von Politik und Verwaltung zu rücken.

Unterlagen des Workshops sind bei Christa Koch einzusehen.

4. Aktivitäten des Seniorenbeirates 2020

Robert Winnemöller berichtet:

- über den AK Senioren
- Besuch einiger Mitglieder der Messe Köln, für Bewegungsgeräte im Außen- und Innenbereich und einem Vortrag über den -Demografischen Wandel-
- Besuch des 60-jährigen Jubiläums der Seniorenbegegnungsstätte St. Josef Rodde
- Über die Sitzung des Kreissenienerrates mit Informationen durch den Landrat
- Über die Teilnahme an dem Workshop: „Unser Rheine 2030“

5. Bericht und Information der Verwaltung

Frau Christa Koch berichtet über den am 05.05..2020 geplanten Aktionstag für Menschen mit Behinderungen. Der Seniorenbeirat sei aufgefordert daran teilzunehmen, eventuell durch einen eigenen Infostand, der Seniorentanzgruppe St. Josef oder mit einem Parcours für Rollatoren. Das erste Vorbereitungstreffen ist der 18.02. 2020. Daran teilnehmen werden Margret Borkmann und Marianne Brosowski.

Der Umzug des Büros der Koordinierungsstelle für Seniorenarbeit und Behindertenarbeit in das Cityhaus ist am 08.01 2020 geplant. Es wird Kritik geäußert, dass die Büros für gesundheitlich eingeschränkte Personen nur schwer zu erreichen sind.

Das Land NRW hat ein Projekt ausgeschrieben: NRW – hier hat Alt werden Zukunft. Es sollen Leuchtturm-Angebote aus den Kommunen auf einer Karte zusammengestellt werden. Der Seni-

orenbeirat sollte sich daran beteiligen.

Das erste Treffen findet statt am 11.02. 2020 mit Uwe Markgraf, Robert Winnemöller, Günther Probst, Franz-Josef Hesping und Christa Koch.

Die Übernahme von Baumpatenschaften ist finanziell nicht möglich.

Der 24 Std. Notruf in der Behindertentoilette am Bus-Treff ist nun in Funktion.

Frau Ellen Knoop hat der Verwaltung mitgeteilt, dass sie ihr Mandat im Seniorenbeirat niederlegt.

Unter der Eingabe „Heimfinder“ im Internet ist nun der aktuelle Belegungsplan der stationären Einrichtungen einzusehen.

Tagungen und Seminare der LSV NRW werden bekannt gegeben.

6. Verschiedenes, Termine

Einladung von Herrn Jens Spahn vom 03 – 05. Juli 2020 zu einem Besuch in Berlin mit Programm.

Da bislang noch keine Einladung vom Arbeitskreis Verkehr ausgesprochen wurden, wird sich Christa Koch dazu informieren. Als Mitglied ist Marianne Brosowski und als Vertreter Dietrich Landmesser benannt.

Die nächste Sitzung findet statt am Montag, 25.05. 2020.

Ende der Sitzung: 12.00 Uhr

Robert Winnemöller

Marianne Brosowski

Beiratsvorsitzende(r)

Schriftführer(in)